

## Reingewaschen: Chytrid-Behandlung der Amphibien im Tiergarten Schönbrunn

Doris PREININGER & Thomas WAMPULA

Der Chytridpilz (*Batrachochytrium dendrobatidis*) befällt Hautzellen von Amphibien durch im Wasser schwimmende Zoosporen und kann schwerwiegende Funktionsstörungen verursachen. Im Rahmen der jährlichen Kontrolle im Tiergarten Schönbrunn wurden einige Arten positiv auf Chytridiomykose getestet. Nach gründlicher Recherche wurde beschlossen, alle Amphibien des Aquarien-Terrarienhauses zu behandeln, um einerseits eine gründliche Desinfektion im Haus zu gewährleisten und andererseits mögliche falsch-negative Ergebnisse zu berücksichtigen. Während der umfangreichen Behandlung wurden 24 Amphibienarten quarantänisiert. Verschiedene Dosierungen eines Pilzmittels wurden angewendet und lieferten neue Therapiemethoden mit ausgezeichnetem Erfolg und 100 % Überlebensrate der behandelten Amphibien. Wir berichten über ihre zwischenzeitliche Unterbringung und die Chytridpilzbehandlung im Tiergarten Schönbrunn.

Tiergarten Schönbrunn, Maxingstr. 13b, A-1130 Wien  
[d.preininger@zoovienna.at](mailto:d.preininger@zoovienna.at); [t.wampula@zoovienna.at](mailto:t.wampula@zoovienna.at)